

Rauchverbot in Deutschland

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 14. Februar 2007 um 11:20

Ich bin bekennender Raucher. Seit 21 Jahren, ca. 30 -40 Stk. am Tag.

Ich rauche im Auto, wenn ich alleine bin oder mit meiner Frau (Raucherin) unterwegs. Wenn meine Tochter dabei ist, rauche ich nicht.

Ich rauche daheim, in der Hausbar und im Fernsehzimmer nach 20.00 Uhr (da ist die Kleine im Bett). In den Wohn und Schlafräumen nicht.

Ich gehe auch in Nichtraucherkeipen oder besuche militante Nichtraucher daheim. Wenn ich unbedingt ein rauchen will (oder MUSS! 😊) gebe ich meiner Schwäche nach, und gehe vor die Haustür. Den geringen Rauchgeruch an meiner Kleidung oder in meinem Atem danach versuche ich durch Flatulenz oder reichlich Alkohol zu übertünchen ... Achtung Ironie ... nein, ich erwarte, das dies dann toleriert wird.

Ich finde es toll, wie das in Italien oder Spanien gehandhabt wird. Nach anfänglichen Bedenken bin ich sogar der Meinung, das es die zwischenmenschlichen Beziehungen fördert ... ich habe mich in den letzten Urlauben vor Lokalen in der Raucherecke mit ebensolchen schwachenMenschen wie rassigen Spanierinnen oder temperamentvollen Italienerinnen blendend unterhalten.

Also, trotz meiner Schwäche diesbezüglich, und meines doch starkem Suchtverlangens allenthalben ... her mit dem Rauchverbot ab 2008. Und Heinz hat vollkommen recht ... 2010 spricht niemand mehr darüber 😊